

Bedienungsanleitung


Dell UltraSharp U2515H/U2515HX

Modellnr.: U2515H/U2515HX

Richtlinienmodell: U2515Hc



Hinweis, Achtung und Warnung

 **HINWEIS:** Ein Hinweis zeigt wichtige Informationen an, die Ihnen helfen können, ein besseres Verständnis von Ihrem Computer zu erlangen.

 **ACHTUNG:** Achtung zeigt mögliche Hardwareschäden und Datenverluste an, falls Anweisungen nicht befolgt werden.

 **WARNUNG: Eine WARNUNG weist auf die Möglichkeit von Sachschäden, Körperverletzungen oder Todesfällen hin.**

**Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten.
© 2014–2016 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.**

Eine Vervielfältigung dieser Materialien ist ohne schriftliche Erlaubnis der Dell Inc. strengstens untersagt.

In diesem Text verwendete Marken: *Dell* und das *DELL*-Logo sind Marken der Dell Inc.; *Microsoft* und *Windows* sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern, *Intel* ist eine eingetragene Marke der Intel Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern; und *ATI* ist eine Marke der Advanced Micro Devices, Inc. *ENERGY STAR* ist eine eingetragene Marke der U.S. Environmental Protection Agency. Als *ENERGY STAR*-Partner hat Dell Inc. bestimmt, dass dieses Produkt die *ENERGY STAR*-Richtlinien für Energieeffizienz erfüllt.

Weitere in diesem Dokument verwendete Marken und Markennamen beziehen sich entweder auf Unternehmen, die diese Marken und Namen für sich beanspruchen, oder deren Produkte. Die Dell Inc. verzichtet auf proprietäre Interessen an Marken und Markennamen, die nicht ihr Eigentum sind.

Inhalt:



1	Über Ihren Monitor.....	5
	Lieferumfang.....	5
	Produktmerkmale.....	6
	Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente.....	8
	Technische Daten des Monitors.....	11
	Plug-and-Play-Fähigkeit.....	20
	Universal Serial Bus- (USB) Schnittstelle.....	21
	Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie.....	22
	Leitfaden für die Wartung.....	23
2	Ihren Monitor einrichten.....	24
	Ständer anbringen.....	24
	Ihren Monitor anschließen.....	24
	Kabel organisieren.....	30
	Kabelabdeckung anbringen.....	31
	Monitorständer abnehmen.....	31
	Kabelabdeckung entfernen.....	32
	Wandmontage (Option).....	32
3	Monitor bedienen.....	33
	Monitor einschalten.....	33
	Bedienelemente an der Frontblende verwenden.....	33
	Bildschirmmenü (OSD) verwenden.....	35
	Maximale Auflösung einstellen.....	49
	Neigen, schwenken, drehen, vertikal ausziehen sowie Konfigurationen mit zwei Monitoren.....	50
	Einstellungen Ihres Systems für Anzeigendrehung anpassen.....	54
4	Problemlösung.....	55
	Selbsttest.....	55
	Integrierte Diagnose.....	56
	Allgemeine Probleme.....	57
	Produktspezifische Probleme.....	60
	Spezielle Universal Serial Bus (USB)-Probleme.....	61
	Spezielle Mobile High-Definition Link (MHL)-Probleme.....	61




5	Anhang.....	62
	FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien	62
	Dell kontaktieren	62
	Ihren Monitor einrichten.....	63

1 Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den nachstehend aufgelisteten Komponenten ausgeliefert. Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Komponenten erhalten haben; [Dell kontaktieren](#) falls etwas fehlen sollte:

-  **HINWEIS:** Bei einigen Artikeln könnte es sich um Optionen handeln, die Ihrem Monitor eventuell nicht mitgeliefert werden. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.
-  **HINWEIS:** Zur Aufstellung mit einem anderer Ständer beachten Sie bitte die entsprechenden Anweisungen in der zugehörigen Anleitung.

	<ul style="list-style-type: none">• Monitor
	<ul style="list-style-type: none">• Ständer
	<ul style="list-style-type: none">• Kabelabdeckung

	<ul style="list-style-type: none"> • Netzkabel (variiert je nach Land)
	<ul style="list-style-type: none"> • DP-Kabel (MiniDP-zu-DP)(für U2515H)
	<ul style="list-style-type: none"> • HDMI-Kabel (für U2515HX)
	<ul style="list-style-type: none"> • USB 3.0-Upstream-Kabel (aktiviert USB-Ports am Monitor)
	<ul style="list-style-type: none"> • Datenträger mit Treibern und Dokumentation • Schnelleinrichtungsanleitung • Sicherheits- und Richtlinieninformationen • Bericht Werkskalibrierung

Produktmerkmale

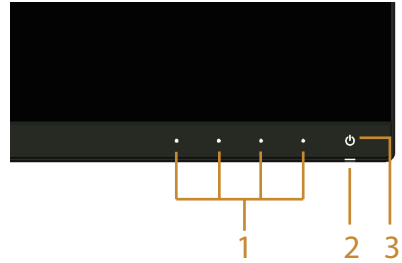
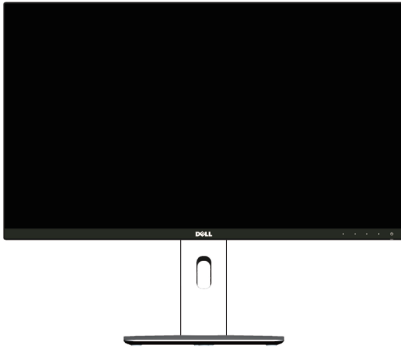
Der Dell-Flachbildschirm **Dell UltraSharp U2515H/U2515HX** verfügt über aktive Matrix, Dünnschichttransistor (TFT), Flüssigkristallanzeige (LCD) und LED-Hintergrundbeleuchtung. Zu den Merkmalen des Monitors zählen:

- **U2515H/U2515HX:** 63,44 cm sichtbarer Anzeigebereich (diagonal gemessen). Auflösung von 2560 x 1440 plus Vollbildunterstützung bei niedrigeren Auflösungen.
- Großer Betrachtungswinkel für Betrachtung aus sitzender oder stehender Position, oder in seitlicher Bewegung.

- Neig-, schwenk- und drehbar; vertikal ausziehbar.
- Ultradünner Rahmen minimiert den Rahmenspalt bei Einsatz mehrerer Bildschirme und vereinfacht Konfigurationen mit elegantem Betrachtungserlebnis.
- Abnehmbarer Ständer und Video Electronics Standards Association- (VESA™) Montagelöcher (100 mm) für flexible Montagelösungen.
- Umfassende, vollständig digitale Konnektivität mit DisplayPort, Mini-DisplayPort, HDMI (MHL), USB 3.0 gewährleistet die Zukunftssicherheit Ihres Monitors.
- Plug-and-Play-Fähigkeit, sofern von Ihrem System unterstützt.
- 99 % sRGB-Abdeckung mit einem durchschnittlichen Delta E ≤ 3 .
- On-Screen Display- (OSD) Anpassungen für eine einfache Einrichtung und Bildschirmoptimierung.
- Datenträger mit Software und Dokumentation, der eine Informationsdatei (INF), eine Image Color Matching-Datei (ICM) und die Produktdokumentation enthält.
- Dell Display Manager-Software inklusive (auf der beim Monitor mitgelieferten CD).
- Energiesparfunktion Energy Star-zertifiziert.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Ständerbefestigung.
- Umschaltung von Breitformat in Standardformat unter Beibehaltung der Bildqualität.
- EPEAT Gold-Einstufung.
- U2515H/U2515HX-Monitor ist BFR/PVC-frei (enthält keine Halogene), externe Kabel ausgenommen.
- TCO-zertifiziertes Display.
- Erfüllt Ableitstrombestimmungen gem. NFPA 99.
- Arsenfreies Glas und quecksilberfrei (nur für Panel).
- Hohes dynamisches Kontrastverhältnis (2.000.000:1).
- Energieverbrauch von 0,5 W im Ruhezustand (Bereitschaftsmodus).
- Energiemessgerät zeigt den aktuellen Energieverbrauch des Monitors in Echtzeit an.
- Analoge Dimmsteuerung für die Hintergrundbeleuchtung, für flimmerfreie Anzeige.

Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente

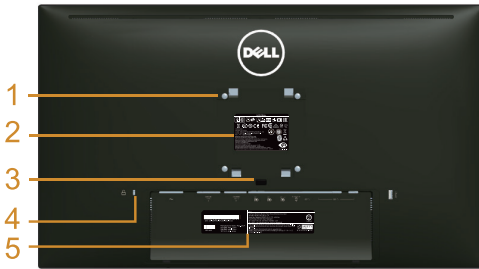
Vorderseite



Bedienelemente an der Frontblende

Nummer	Beschreibung
1	Funktionstasten (für weitere Informationen siehe Monitor bedienen)
2	Netz-LED-Anzeige
3	Netz ein/aus-Taste

Rückseite



Rückseite mit Monitorständer

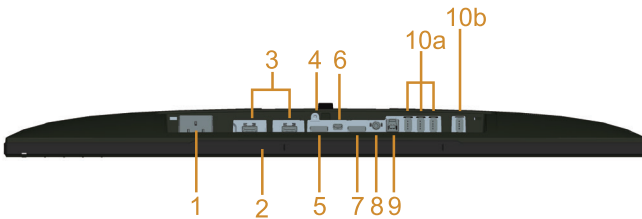
Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	VESA-Montagelöcher (100 mm x 100 mm, hinter der angebrachten VESA-Abdeckung)	Befestigen Sie den Monitor mit einem VESA-kompatiblen Wandmontageset (100 mm x 100 mm) an der Wand.
2	Richtlinienetikett	Listet die amtlichen Zulassungen auf.
3	Ständerfreigabetaste	Löst den Ständer vom Monitor.
4	Schlitz für Sicherheitsschloss	Sichert den Monitor mit einem Sicherheitsschloss (Sicherheitsschloss nicht inbegriffen).
5	Etikett mit Barcode-Seriennummer	Beachten Sie dieses Etikett, wenn Sie den technischen Kundendienst von Dell kontaktieren müssen.
6	USB-Downstream-Port*	Schließen Sie Ihr USB-Gerät an. Sie können diesen Anschluss erst nutzen, nachdem Sie das USB-Kabel an Computer und USB-Upstream-Anschluss des Monitors angeschlossen haben.
7	Kabelverwaltungsschlitz	Organisieren Sie die Kabel, indem Sie sie durch den Schlitz verlegen.

* Dieser Port sollte nach Möglichkeit immer für kabellose USB-Geräte verwendet werden.

Ansicht von der Seite



Unterseite



Unterseite ohne Monitorständer

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	AC-Netzanschluss	Schließen Sie das Netzkabel an.
2	Dell-Soundbar-Montageschlitz	Zum Anbringen der optionalen Dell-Soundbar. Hinweis: Bitte entfernen Sie den Kunststoffstreifen über den Montageschlitz, bevor Sie die Dell Soundbar montieren.
3	HDMI (MHL)-Anschluss	Schließen Sie Ihre MHL-Geräte mit einem MHL-Kabel an.
4	Ständerbefestigung	Zum Befestigen des Ständers mit einer Schraube (M3 x 6 mm) am Monitor (Schraube nicht mitgeliefert).
5	DisplayPort-Eingang	Zum Anschließen Ihres Computers per DP-Kabel.
6	Mini DisplayPort-Eingang	Zum Anschließen Ihres Computers per MiniDP-zu-DP-Kabel.

7	DisplayPort-Ausgangsanschluss (MST)	DisplayPort-Ausgang für MST (Multi-Stream Transport)-fähigen Monitor. DP 1.1-Monitore können nur als letzter Monitor in der MST-Kette angeschlossen werden. Für die Aktivierung von MST siehe die Anweisung in Abschnitt " Monitor für DP Multi-Stream Transport (MST)-Funktion anschließen ".
8	Audio-Line-Ausgang	Schließen Sie Ihre Lautsprecher an*.
9	USB-Upstream-Port	Verbinden Sie das mit Ihrem Monitor gelieferte USB-Kabel mit dem Computer. Sobald dieses Kabel angeschlossen ist, können Sie die USB-Anschlüsse am Monitor nutzen.
10 (a,b)	USB-Downstream-Port	Schließen Sie Ihr USB-Gerät an. Sie können diesen Anschluss erst nutzen, nachdem Sie das USB-Kabel an Computer und USB-Upstream-Anschluss des Monitors angeschlossen haben.**

* Kopfhörer werden am Audio-Line-Ausgangsanschluss nicht unterstützt.

** Für Ihr kabelloses USB-Gerät sollten Sie nach Möglichkeit entweder den Port (10b) oder den USB-Downstream-Port auf der Rückseite verwenden.

Technische Daten des Monitors

Technische Daten des Flachbildschirms

Modell	U2515H/U2515HX
Bildschirmtyp	Aktivmatrix - TFT-LCD
Paneltyp	In-Plane-Switching
Sichtbares Bild	
Diagonal	634,4 mm
Horizontal (aktiver Bereich)	552,96 mm
Vertikal (aktiver Bereich)	311,04 mm
Fläche	171992,68 mm ²
Pixelabstand	0,216 mm
Blickwinkel	178° (vertikal) typisch, 170° (vertikal) mind. 178° (horizontal) typisch, 170° (horizontal) mind.
Leuchtdichte	350 cd/m ² (typisch), 50 cd/m ² (mind.)
Kontrastverhältnis	1000 zu 1 (typisch), 700 zu 1 (mind.) 2M bis 1 (typisches dynamisches Kontrastverhältnis ein)
Bildschirmbeschichtung	Blendschutz der Härte 3H

Hintergrundbeleuchtung	Edge-Lit-LED-System
Ansprechzeit	Modus SCHNELL: 6 ms grau-zu-grau (typisch) Modus NORMAL: 8 ms grau-zu-grau (typisch) Ein/Aus: 19 ms schwarz zu weiß (typisch)
Farbtiefe	16,78 Millionen Farben
Farbskala	CIE 1976 (91 %), CIE 1931 (76 %) und sRGB-Abdeckung 99%

Auflösungsspezifikationen

Modell	U2515H/U2515HX
Horizontaler Abtastbereich	30 kHz bis 113 kHz (automatisch)
Vertikaler Abtastbereich	56 Hz bis 86 Hz (automatisch)
Maximal voreingestellte Auflösung	2560 x 1440 bei 60 Hz

Unterstützte Videomodi

Modell	U2515H/U2515HX
Videoanzeigefähigkeiten (HDMI- und DP-Wiedergabe)	480p, 480i, 576p, 720p, 1080p, 576i, 1080i

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 720 x 400	31,5	70,1	28,3	-/+
VESA, 640 x 480	31,5	60,0	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
VESA, 800 x 600	37,9	60,3	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1600 x 1200	75,0	60,0	162,0	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,5	60,0	148,5	+/+
VESA, 2560 x 1440	88,8	60,0	241,5	+/-

MHL-Quelle Anzeigemodi

Anzeigemodus	Frequenz (kHz)
640 x 480p	60
720 x 480p	60
720 x 576p	50
1280 x 720p	60
1280 x 720p	50
1920 x 1080i	60
1920 x 1080i	50
1920 x 1080p	30
1920 x 1080p	60
1920 x 1080p	50
720 (1440) x 480i	60
720 (1440) x 576i	50

MST Multi-Stream Transport (MST)-Modi

MST-Quelle Monitor	Maximale Anzahl an externen Monitoren, die unterstützt werden können		
	2560x1440/60Hz	1920x1200/60Hz	1920x1080/60Hz
2560 x 1440/ 60Hz	1	2	2

Elektrische Spezifikationen

Modell	U2515H/U2515HX
Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none"> • HDMI 1.4 (MHL 2.0)*, 600 mV für jede differenzielle Leitung, 100 Ohm Eingangsimpedanz je differentielllem Paar • DisplayPort 1.2**, 600 mV für jede differenzielle Leitung, 100 Ohm Eingangsimpedanz je differentielllem Paar
AC-Eingangsspannung / Frequenz / Strom	100 V bis 240 V Wechselfspannung / 50 Hz oder 60 Hz \pm 3 Hz / 1,5 A (typisch)
Einschaltstrom	<ul style="list-style-type: none"> • 120 V: 40 A (max.) bei 0 °C (Kaltstart) • 240 V: 80 A (max.) bei 0 °C (Kaltstart)

* Optionales HDMI 1.4 wird nicht unterstützt, inklusive HDMI Ethernet Channel (HEC), Audio Return Channel (ARC), Standard für 3D-Format und Auflösungen, Standard für Digitalkameraauflösung 2K und 4K.

** Unterstützt DP1.2 (CORE), inklusive HBR2, MST und DP-Audio.

Physikalische Eigenschaften

Modell	U2515H/U2515HX
Anschlussyp	DP, schwarzer Anschluss (umfasst DP-Eingang und DP-Ausgang); Mini DisplayPort; HDMI (MHL); USB 3.0
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none"> • Digital: abnehmbar, HDMI, 19-polig • Digital: abnehmbar, MHL, 19-polig • Digital: abnehmbar, Mini-DP-zu-DP, 20-polig • Universal Serial Bus: abnehmbar, USB, 9-polig
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (erweitert)	512,5 mm
Höhe (komprimiert)	398,0 mm
Breite	569,0 mm
Tiefe	205,0 mm
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	338,7 mm
Breite	569,0 mm
Tiefe	46,4 mm
Ständerabmessungen	
Höhe (erweitert)	418,0 mm
Höhe (komprimiert)	371,6 mm
Breite	245,0 mm
Tiefe	205,0 mm
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	9,8 kg
Gewicht mit Ständereinheit und Kabeln	6,8 kg
Gewicht ohne Ständereinheit (für eventuelle Wand- oder VESA-Montage - ohne Kabel)	4,4 kg
Gewicht der Ständereinheit	2,1 kg
Frontrahmenglanz	Schwarzer Rahmen - 13 Glanzeinheit (max.)

Umweltbezogene Eigenschaften

Modell	U2515H/U2515HX
Temperatur	
Betrieb	0 °C bis 40 °C
Nicht im Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> • Lagerung: -20 °C bis 60 °C • Transport: -20 °C bis 60 °C
Luftfeuchte	
Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)
Nicht im Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> • Lagerung: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend) • Transport: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhe	
Betrieb	5.000 m (maximal)
Nicht im Betrieb	12.192 m (maximal)
Wärmeableitung	<ul style="list-style-type: none"> • 296,67 BTU/h (Maximum) • 119,35 BTU/h (typisch)

Energieverwaltungsmodi

Ist eine VESA DPM™-konforme Grafikkarte oder Software in/auf Ihrem Computer installiert, kann der Monitor automatisch seinen Stromverbrauch reduzieren, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als *Energiesparmodus** bezeichnet. Wenn der Computer Eingaben von einer Tastatur, Maus oder einem anderen Eingabegerät erkennt, nimmt der Monitor automatisch seinen normalen Betrieb wieder auf. Die folgende Tabelle zeigt den Stromverbrauch und die Signalisierung dieser automatischen Energiesparfunktion.

* Ein Stromverbrauch von null kann im abgeschalteten Modus nur erreicht werden, indem Sie das Netzkabel aus dem Monitor ziehen.

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsanzeige	Stromverbrauch
Normaler Betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	87 W (Maximum) ** 35 W (typisch)
Energiesparmodus	Inaktiv	Inaktiv	Schwarz	Leuchtet weiß	Weniger als 0,5 W
Ausschalten	-	-	-	Aus	Weniger als 0,5 W

** Maximaler Stromverbrauch mit maximaler Luminanz und aktivem USB.

Das OSD-Menü funktioniert nur im Normalbetrieb. Wird im Energiesparmodus eine Taste gedrückt, blendet sich eine der folgenden Meldungen ein:

Dell UltraSharp U2515H

Es kommt kein Signal aus Ihrem Rechner. Drücken Sie eine beliebige Taste der Tastatur oder bewegen Sie die Maus, um das System zu aktivieren. Wenn kein Bild angezeigt wird, drücken Sie auf die Monitortaste und wählen Sie im Bildschirmmenü die richtige Eingangsquelle aus.



oder

Dell UltraSharp U2515H

Ihr Gerät sendet kein Signal. Bitte aktivieren Sie das Gerät, um es aufzuwecken. Wenn keine Anzeige erscheint, drücken Sie jetzt auf die Monitortaste zur Auswahl der richtigen Eingangsquelle im Bildschirmmenü.



Aktivieren Sie Computer und Monitor, dadurch erhalten Sie Zugriff auf das OSD.

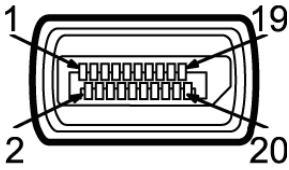


HINWEIS: Dieser Monitor ist **ENERGY STAR**[®]-zertifiziert.



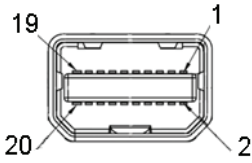
Pinbelegungen

DisplayPort-Anschluss



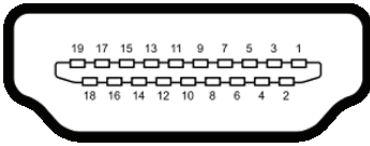
Pin-Nummer	20-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	ML0 (p)
2	Erde
3	ML0 (n)
4	ML1 (p)
5	Erde
6	ML1 (n)
7	ML2 (p)
8	Erde
9	ML2 (n)
10	ML3 (p)
11	Erde
12	ML3 (n)
13	Erde
14	Erde
15	AUX (p)
16	Erde
17	AUX (n)
18	Erde
19	Re-PWR
20	+3,3 V DP_PWR

Mini DisplayPort-Anschluss



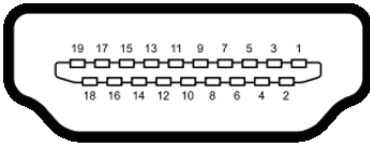
Pin-Nummer	20-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	Erde
2	Hot-Plug-Erkennung
3	ML3 (n)
4	Erde
5	ML3 (p)
6	Erde
7	Erde
8	Erde
9	ML2 (n)
10	MLO (n)
11	ML2 (p)
12	MLO (p)
13	Erde
14	Erde
15	ML1 (n)
16	AUX (p)
17	ML1 (p)
18	AUX (n)
19	Erde
20	+3,3 V DP_PWR

HDMI-Anschluss



Pin-Nummer	19-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS-Daten 2+
2	TMDS-Daten 2, Abschirmung
3	TMDS-Daten 2-
4	TMDS-Daten 1+
5	TMDS-Daten 1, Abschirmung
6	TMDS-Daten 1-
7	TMDS-Daten 0+
8	TMDS-Daten 0, Abschirmung
9	TMDS-Daten 0-
10	TMDS-Takt+
11	TMDS-Takt, Abschirmung
12	TMDS-Takt-
13	CEC
14	Reserve (NC am Gerät)
15	DDC-Takt (SCL)
16	DDC-Daten (SDA)
17	DDC/CEC-Erde
18	+5V-Strom
19	Hot-Plug-Erkennung

MHL-Anschluss



Pin-Nummer	19-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS-Daten 2+
2	TMDS-Daten 2, Abschirmung
3	TMDS-Daten 2-
4	TMDS-Daten 1+
5	Erde
6	TMDS-Daten 1-
7	MHL+
8	TMDS-Daten 0, Abschirmung
9	MHL-
10	TMDS-Takt+
11	Erde
12	TMDS-Takt-
13	CEC
14	Reserve (NC am Gerät)
15	DDC-Takt (SCL)
16	DDC-Daten (SDA)
17	Erde
18	VBUS (+5 V, max. 900 mA)
19	CBUS

Plug-and-Play-Fähigkeit

Sie können den Monitor an jedes Plug-and-Play-kompatible System anschließen. Der Monitor versorgt den Computer über DDC- (Display Data Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen erfolgen automatisch; Sie können auf Wunsch verschiedene Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

Universal Serial Bus- (USB) Schnittstelle

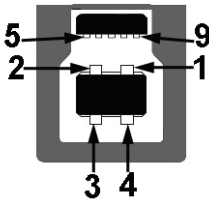
Dieser Abschnitt liefert Ihnen Informationen über die an Ihrem Monitor verfügbaren USB-Ports.

 **HINWEIS:** Dieser Monitor ist mit SuperSpeed USB 3.0 kompatibel.

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Stromverbrauch*
SuperSpeed	5 Gb/s	4,5 W (max., je Port)
Hochgeschwindigkeit	480 Mb/s	4,5 W (max., je Port)
Full-Speed	12 Mb/s	4,5 W (max., je Port)

* Bis max. 2 A am USB-Downstream-Port (Anschluss mit  Blitzsymbol) mit BC1.2-konformen Geräten oder normalen USB-Geräten.

USB-Upstream-Anschluss



Pin-Nummer	9-polige Seite des Anschlusses
1	VCC
2	D-
3	D+
4	Erde
5	SSTX-
6	SSTX+
7	Erde
8	SSRX-
9	SSRX+


USB-Downstream-Anschluss




Pin-Nummer	9-polige Seite des Anschlusses
1	VCC
2	D-
3	D+
4	Erde
5	SSTX-
6	SSTX+
7	Erde
8	SSRX-
9	SSRX+

USB-Ports

- 1 Upstream – Rückseite
- 5 Downstream - Rückseite
- Ladeanschluss - der Anschluss  Blitzsymbol; unterstützt schnelle Aufladung, falls das Gerät BC1.2-konform ist.

 **HINWEIS:** Die USB 3.0-Funktionalität erfordert einen USB 3.0-kompatiblen Computer.

 **HINWEIS:** Die USB-Schnittstelle des Monitors funktioniert nur, wenn der Monitor eingeschaltet oder auf den Energiesparmodus eingestellt ist. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, dauert es möglicherweise einige Sekunden, bis die angeschlossene Peripherie wieder normal funktioniert.

Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie

Bei der Herstellung eines LCD-Monitors kommt es nicht selten vor, dass ein oder mehrere Pixel einen unveränderlichen Zustand einnehmen; dies sieht man kaum und wirkt sich nicht auf Qualität oder Nutzbarkeit des Anzeigegerätes aus. Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: <http://www.dell.com/support/monitors>.

Leitfaden für die Wartung

Ihren Monitor reinigen

 **ACHTUNG:** Lesen und befolgen Sie vor dem Reinigen des Monitors die [Sicherheitshinweise](#).

 **WARNUNG:** Ziehen Sie das Netzkabel vor der Reinigung des Monitors aus der Steckdose.



Beachten Sie für ein bewährtes Vorgehen beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors die nachstehend aufgelisteten Anweisungen:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Bildschirms ein weiches, sauberes Tuch mit Wasser. Falls möglich, verwenden Sie ein spezielles Bildschirmreinigungstuch oder eine Reinigungslösung, die für antistatische Beschichtungen geeignet ist. Verwenden Sie kein Benzol, keinen Verdünner, keine Ammoniak-haltigen oder scheuernden Reinigungsmittel oder Druckluft.
- Reinigen Sie den Monitor mit einem leicht angefeuchteten, warmen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da einige von ihnen einen milchigen Film auf dem Monitor hinterlassen.
- Sollten Sie beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver bemerken, wischen Sie es mit einem Tuch weg.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem dunkelfarbigem Monitor stärker auffallen als bei einem hellen.
- Verwenden Sie zur Beibehaltung einer optimalen Bildqualität einen dynamisch wechselnden Bildschirmschoner an Ihrem Monitor und schalten Sie Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird.

2

Ihren Monitor einrichten

Ständer anbringen



-  **HINWEIS:** Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.
-  **HINWEIS:** Dies gilt für einen Monitor mit Ständer. Wenn ein anderer Ständer erworben wird, beachten Sie bitte die entsprechenden Anweisungen in der zugehörigen Anleitung.



So bringen Sie den Monitorständer an:

1. Entfernen Sie die Abdeckung und stellen Sie den Monitor darauf.
2. Bringen Sie die beiden Nasen am oberen Teil des Ständers in der Kerbe an der Rückseite des Monitors an.
3. Drücken Sie den Ständer, bis er einrastet.

Ihren Monitor anschließen

-  **WARNUNG:** Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#).
-  **HINWEIS:** Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig am Computer an.

So schließen Sie Ihren Monitor an den Computer an:

1. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie die Netzleitung ab. Schließen Sie das DP/Mini-DP-zu-DP/HDMI/MHL-Kabel von Ihrem Monitor am Computer an.

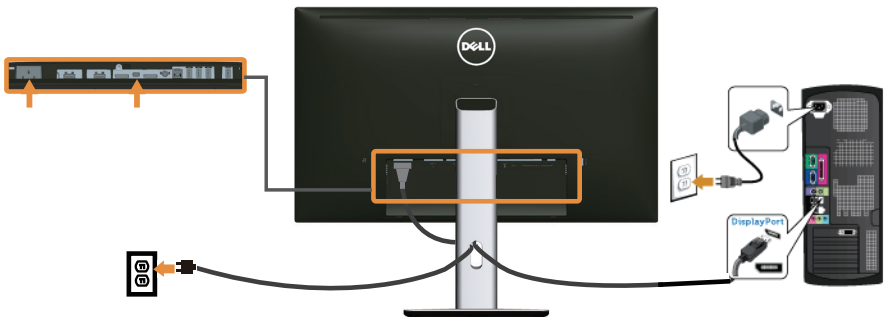
HDMI-Kabel anschließen



MHL-Kabel anschließen



DisplayPort (Mini-DP-zu-DP)-Kabel (schwarz) anschließen



DisplayPort (DP-zu-DP)-Kabel (schwarz) anschließen



Monitor für DP Multi-Stream Transport (MST)-Funktion anschließen



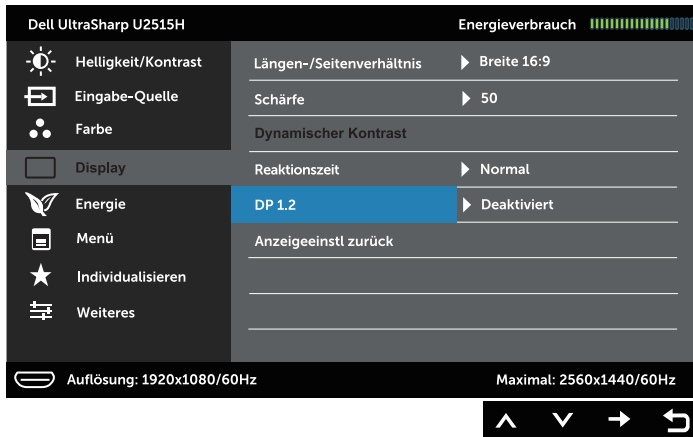
HINWEIS: U2515H/U2515HX unterstützt die DP MST-Funktion. Als Voraussetzung für die Nutzung dieser Funktion muss die Grafikkarte Ihres PCs gemäß DP1.2 (mit MST-Funktion) zertifiziert sein.

Die standardmäßige Werkseinstellung des U2515H/U2515HX ist DP1.1a.

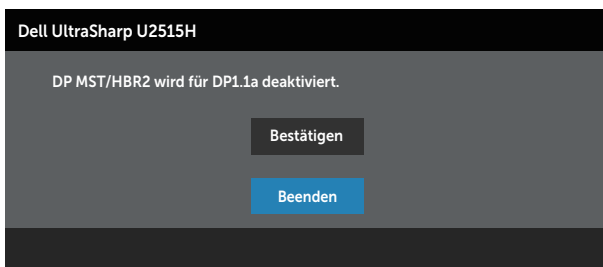
Für die Aktivierung der MST-Verbindungen verwenden Sie bitte ausschließlich das mitgelieferte DP-Kabel (oder ein anderes DP1.2-zertifiziertes Kabel) und ändern die DP-Einstellung in DP1.2 (siehe dazu die nachfolgend beschriebene Vorgehensweise):

A) Monitor kann Inhalte anzeigen

1. Mit OSD-Tasten **Anzeige-Einstellungen** wählen.

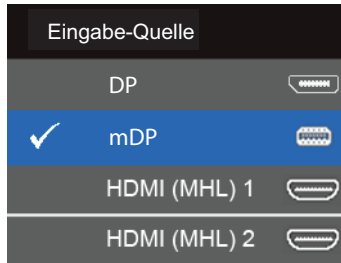



2. **DP 1.2**-Option auswählen.
3. Entsprechend **Aktiviert** oder **Deaktiviert** wählen.
4. Bildschirmanweisungen zum Bestätigen der Auswahl von DP 1.2 oder DP 1.1a befolgen.

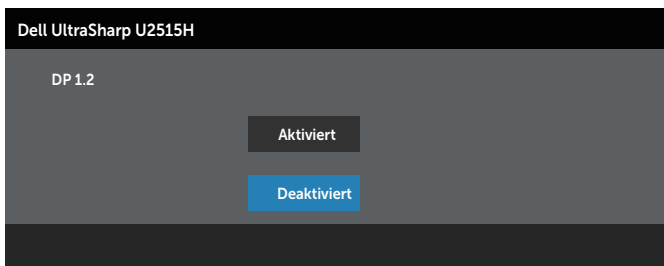


B) Monitor zeigt keine Inhalte an (Leeranzeige)

1. Mit den Tasten  und  die Option **DP** oder **mDP** hervorheben.




2. -Taste etwa 8 Sek. gedrückt halten.
3. Die DisplayPort-Konfigurationsmeldung wird angezeigt:



4. Mit  DP 1.2 aktivieren bzw. mit  ohne Änderungen verlassen.

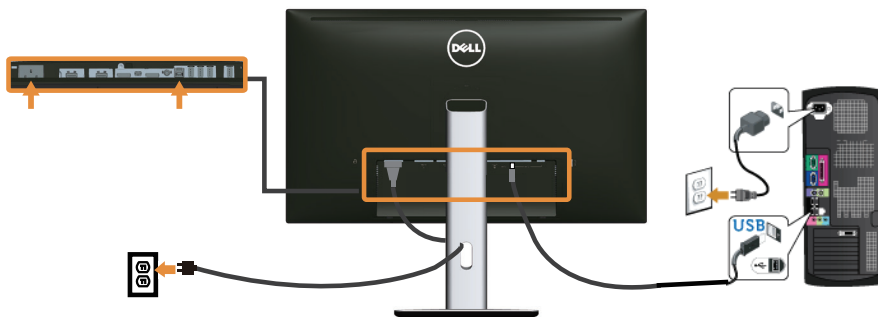
Falls erforderlich, die obigen Schritte zum Zurücksetzen auf DP 1.1a wiederholen.

 **ACHTUNG: Die Abbildungen dienen nur der Veranschaulichung. Das Aussehen des Computers kann variieren.**





Das USB 3.0-Kabel anschließen

Nachdem Sie den Anschluss des MiniDP-zu-DP/DP/HDMI-Kabels abgeschlossen haben, befolgen Sie das nachstehende Verfahren zum Verbinden des USB 3.0-Kabels mit dem Computer und zum Abschließen Ihrer Monitaraufstellung.

1. Verbinden Sie den USB 3.0-Upstream-Port (Kabel mitgeliefert) mit einem geeigneten USB 3.0-Port an Ihrem Computer. (Einzelheiten siehe [Unterseite](#).)
2. Schließen Sie die USB 3.0-Peripherie an die USB 3.0-Downstream-Ports des Monitors an.
3. Verbinden Sie die Netzkabel Ihres Computers und Monitors mit einer nahegelegenen Steckdose.
4. Schalten Sie Monitor und Computer ein.
Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls nicht, beachten Sie [Spezielle Universal Serial Bus \(USB\)-Probleme](#).
5. Verwenden Sie zum Organisieren der Kabel den Kabelschlitz am Monitorständer.



(MHL) Mobile-High Definition Link verwenden

-  **HINWEIS:** Dieser Monitor ist MHL-zertifiziert.
-  **HINWEIS:** Für die MHL-Funktion dürfen ausschließlich MHL-zertifizierte Kabel und Quellgeräte, die eine MHL-Ausgabe unterstützen, verwendet werden.
-  **HINWEIS:** Einige MHL-Quellgeräte benötigen mehr als einige Sekunden oder länger, um ein Bild auszugeben. Dies hängt vom MHL-Quellgerät ab.
-  **HINWEIS:** Wenn das angeschlossene MHL-Quellgerät in den Bereitschaftsmodus wechselt, erscheint auf dem Monitor je nach Ausgang des MHL-Quellgerätes entweder ein schwarzer Bildschirm oder die Meldung unten.



Gehen Sie für die Aktivierung der MHL-Verbindung wie folgt vor:

1. Stecken Sie das Netzkabel des Monitors an einer Netzsteckdose an.
2. Verbinden Sie den (Mikro) USB-Port am MHL-Quellgerät mit einem MHL-zertifizierten Kabel mit dem HDMI (MHL) 1- oder HDMI (MHL) 2-Port (Einzelheiten siehe [Unterseite](#)).
3. Schalten Sie Monitor und MHL-Quellgerät ein.




4. Wählen Sie im OSD-Menü entweder HDMI (MHL) 1 oder HDMI (MHL) 2 als Eingangsquelle für den Monitor aus (Einzelheiten siehe [Bildschirmmenü \(OSD\) verwenden](#)).
5. Falls nicht, beachten Sie [Spezielle Mobile High-Definition Link \(MHL\)-Probleme](#).

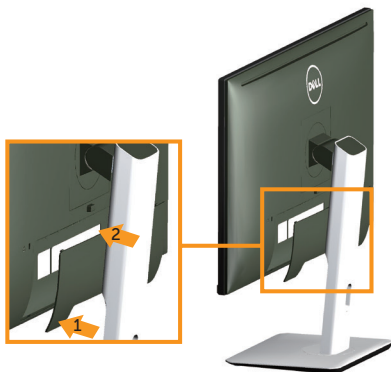
Kabel organisieren



Nach Anschließen aller erforderlichen Kabel an Ihrem Monitor und Computer (siehe [Ihren Monitor anschließen](#) zum Anschließen der Kabel) organisieren Sie sämtliche Kabel wie oben abgebildet.



Kabelabdeckung anbringen

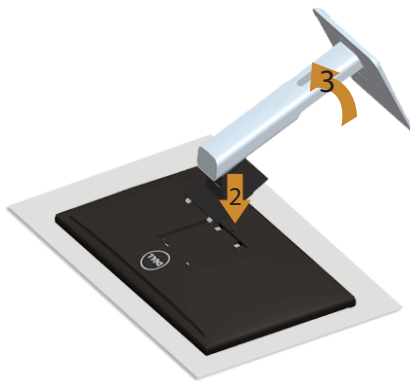
-  **HINWEIS:** Die Kabelabdeckung ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.



1. Bringen Sie die beiden Nasen am unteren Teil der Kabelabdeckung in der Kerbe an der Rückseite des Monitors an.
2. Drücken Sie die Kabelabdeckung, bis sie einrastet.

Monitorständer abnehmen

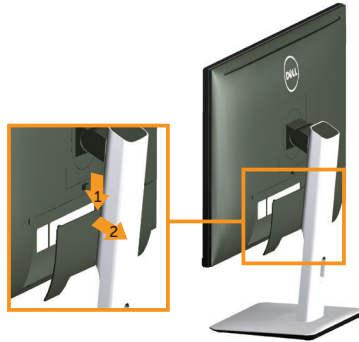
-  **HINWEIS:** Achten Sie darauf, den Monitor auf einen weichen, sauberen Untergrund zu legen, damit der LCD-Bildschirm beim Entfernen des Ständers nicht verkratzt.
-  **HINWEIS:** Dies gilt für einen Monitor mit Ständer. Wenn ein anderer Ständer erworben wird, beachten Sie bitte die entsprechenden Anweisungen in der zugehörigen Anleitung.



So entfernen Sie den Ständer:

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster.
2. Halten Sie die Ständerfreigabetaste gedrückt.
3. Heben Sie den Ständer an und vom Monitor weg.

Kabelabdeckung entfernen



1. Drücken Sie auf die Nase an der Kabelabdeckung.
2. Lösen Sie die beiden Nasen am unteren Teil der Kabelabdeckung aus der Kerbe an der Rückseite des Monitors.


Wandmontage (Option)



(Schraubengröße: M4 x 10 mm).

Beachten Sie die Anweisungen, die dem VESA-kompatiblen Wandmontageset beigelegt sind.

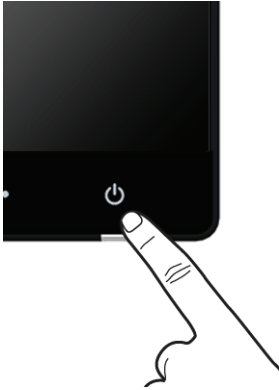
1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster auf einem stabilen, flachen Tisch.
2. Entfernen Sie den Ständer.
3. Entfernen Sie die vier Schrauben zum Festhalten der Kunststoffabdeckung mit einem Kreuzschlitzschraubendreher.
4. Befestigen Sie die Montagehalterung vom Wandmontageset am Monitor.
5. Montieren Sie den Monitor gemäß den Anweisungen, die dem Montageset beigelegt sind, an der Wand.

 **HINWEIS:** Nur für die Verwendung mit einer UL-gelisteten Wandmontagehalterung mit einer Gewichts-/Lasttragkraft von mindestens 4,91 kg vorgesehen.

3 Monitor bedienen

Monitor einschalten

Drücken Sie die -Taste, um den Monitor einzuschalten.




Bedienelemente an der Frontblende verwenden

Verwenden Sie zum Anpassen der Eigenschaften des angezeigten Bildes die Tasten an der Vorderseite des Monitors. Bei Verwendung dieser Tasten zur Anpassung der Steuerung werden numerische Werte der Eigenschaften entsprechend der Veränderung angezeigt.



Folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Frontblende:

Taste an der Frontblende	Beschreibung
1  Direkttaste/Voreingestellte Modi	Nutzen Sie diese Taste zur Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.



Direkttaste/ Helligkeit/Kontrast

Verwenden Sie diese Taste zum direkten Zugreifen auf das **Helligkeit/Kontrast**-Menü.



Menü

Mit der **Menü**-Taste blenden Sie das OSD (On-Screen Display) ein und wählen das OSD-Menü. Siehe [Menüsystem aufrufen](#).



Beenden

Verwenden Sie diese Taste zum Zurückkehren zum Hauptmenü bzw. zum Verlassen des Hauptmenüs.

2
und
3



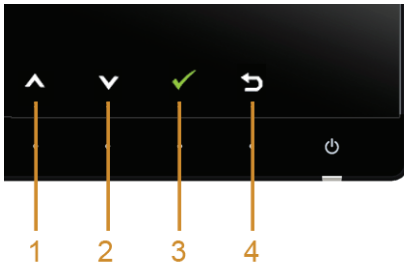
Ein/Aus (mit Betriebs- anzeige)

Mit der **Ein-/Austaste** schalten Sie den Monitor **auf** und **aus**.

Das weiße Licht zeigt an, dass der Monitor **auf** und voll funktionsfähig ist. Ein leuchtendes weißes Licht zeigt den Energiesparmodus an.

Taste an der Frontblende

Verwenden Sie zum Anpassen der Bildeinstellungen die Tasten an der Vorderseite des Monitors.



Taste an der Front- blende

Beschreibung

1



Aufwärts

Passen Sie die Einträge im Bildschirmmenü mit der **Aufwärtstaste** an (Werte erhöhen).

2



Abwärts

Passen Sie die Einträge im Bildschirmmenü mit der **Abwärtstaste** an (Werte verringern).

3



OK

Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der **OK**-Taste.

4



Zurück

Mit der **Zurück**-Taste kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

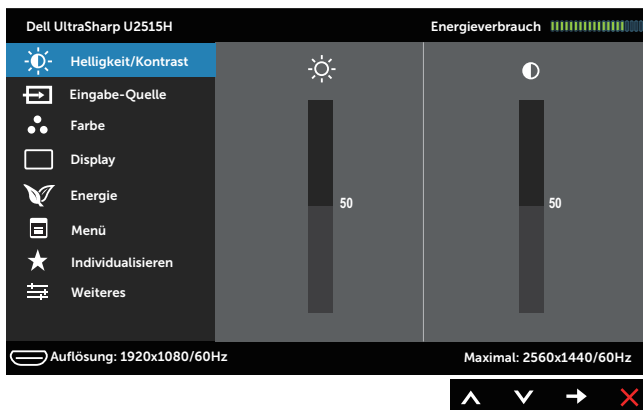
Bildschirmenü (OSD) verwenden

Menüsystem aufrufen

HINWEIS: Wenn Sie Einstellungen ändern und dann mit einem anderen Menü fortfahren oder das OSD-Menü beenden, speichert der Monitor automatisch diese Änderungen. Die Änderungen werden auch gespeichert, wenn Sie Einstellungen ändern und dann solange warten, bis sich das OSD-Menü ausblendet.

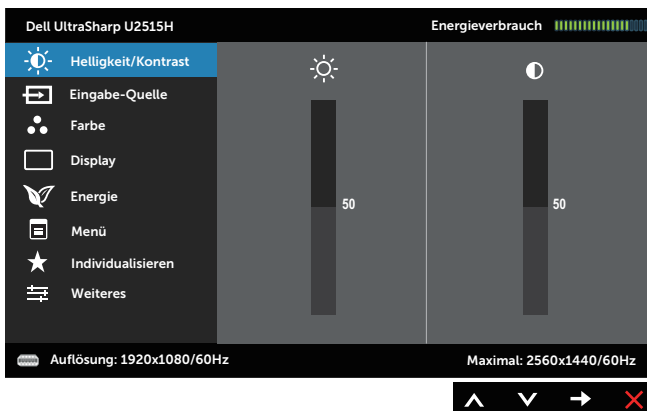
1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmenüs und Aufrufen des Hauptmenüs die -Taste.

Hauptmenü für digitalen (HDMI (MHL) 1- / HDMI (MHL) 2)-Eingang



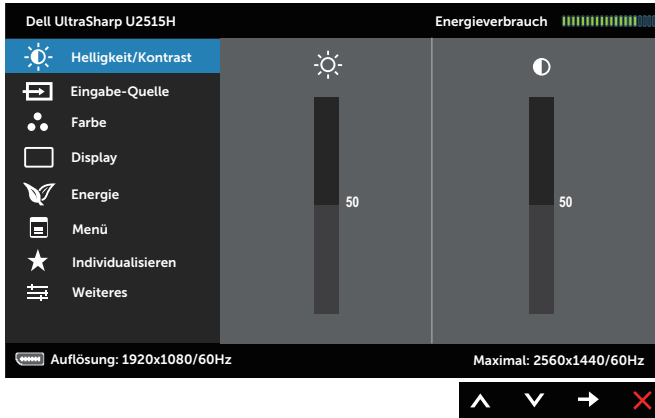
oder










Hauptmenü für digitalen (mini DisplayPort)-Eingang



oder

Hauptmenü für digitalen (DP)-Eingang

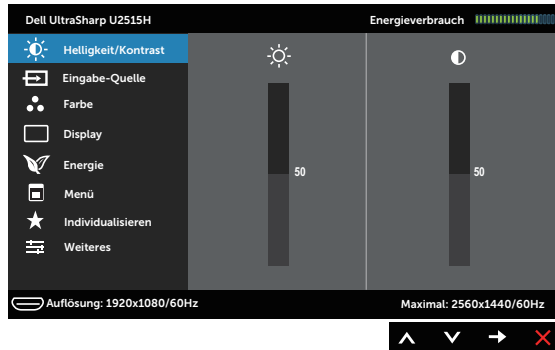


2. Bewegen Sie sich mit den Tasten  und  zwischen den Einstellungsoptionen. Wenn Sie von einem Symbol zum anderen springen, wird der Optionsname hervorgehoben. Die folgende Tabelle listet alle beim Monitor verfügbaren Optionen auf.
3. Drücken Sie zum Aktivieren der hervorgehobenen Option einmal die Taste .
4. Wählen Sie mit den Tasten  und  den gewünschten Parameter aus.
5. Drücken Sie zum Aufrufen des Schiebereglers die -Taste, nehmen Sie dann Ihre Änderungen mit den Tasten  oder  entsprechend den Anzeigen im Menü vor.
6. Wählen Sie zur Rückkehr in das Hauptmenü die Taste .

Symbol**Menü und
Untermenüs****Beschreibung**

**Helligkeit /
Kontrast**

Über dieses Menü aktivieren Sie die **Helligkeit/Kontrast-**Einstellung.



Helligkeit

Helligkeit passt die Leuchtkraft der Hintergrundbeleuchtung an.

Mit der -Taste erhöhen und mit der -Taste verringern Sie die Helligkeit (min. 0 / max. 100).

HINWEIS: Die manuelle Einstellung von **Helligkeit** ist deaktiviert, wenn **Dynamischer Kontrast** auf.

Kontrast

Passen Sie zuerst die **Helligkeit** an; stellen Sie den **Kontrast** dann nur ein, wenn weitere Anpassungen erforderlich sind.

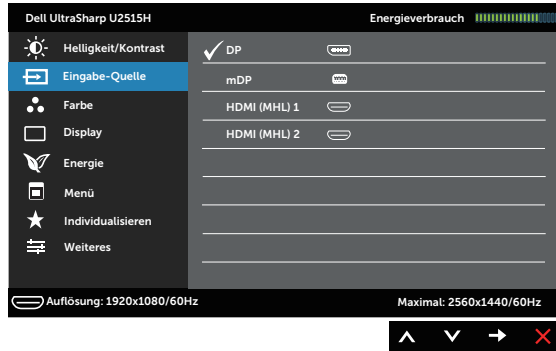
Mit der -Taste erhöhen und mit der -Taste verringern Sie den Kontrast (min. 0 / max. 100).

Die **Kontrast**-Funktion passt den Grad der Abweichung zwischen dunklen und hellen Bereichen auf dem Monitorbildschirm anpassen.



Eingabe-Quelle

Wählen Sie mit dem **Eingabe-Quelle**-Menü zwischen den unterschiedlichen Videosignalen aus, die möglicherweise an Ihren Monitor angeschlossen sind.



DP

Wählen Sie den **DP**-Eingang, wenn Sie den DisplayPort (DP)-Anschluss verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der **DP**-Eingangsquelle →



mDP

Wählen Sie den **mDP**-Eingang, wenn Sie den Mini DisplayPort (Mini DP)-Anschluss verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der **mDP**-Eingangsquelle →



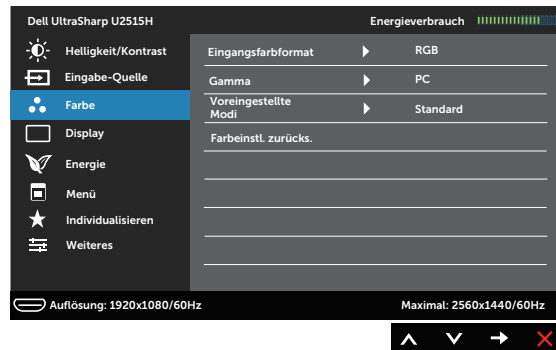
HDMI (MHL) 1 HDMI (MHL) 2

Wählen Sie den **HDMI (MHL) 1** oder **HDMI (MHL) 2**-Eingang, wenn Sie den HDMI-Anschluss verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der **HDMI (MHL) 1**- oder **HDMI (MHL) 2**-Eingangsquelle →



Farbe

Verwenden Sie **Farbe** zur Einstellung des Farbeinstellungsmodus.



Eingangsfarbformat

Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf:

RGB: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor über das HDMI- (oder DisplayPort)-Kabel an einen Computer oder DVD-Player bzw. über das MHL-Kabel an MHL-Geräte angeschlossen ist.

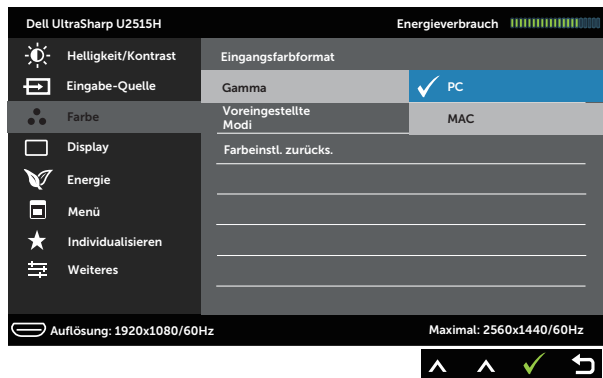
YPbPr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor über das HDMI- (oder DisplayPort)-Kabel und YPbPr an einen DVD-Player bzw. über das MHL-Kabel und YPbPr an MHL-Geräte angeschlossen ist.

Oder wenn der Farbausgang des DVD-Players (oder der MHL-Geräte) nicht auf RGB eingestellt ist.



Gamma



Ermöglicht Ihnen die Einstellung des **Gamma**-Wertes auf **PC** oder **MAC**.

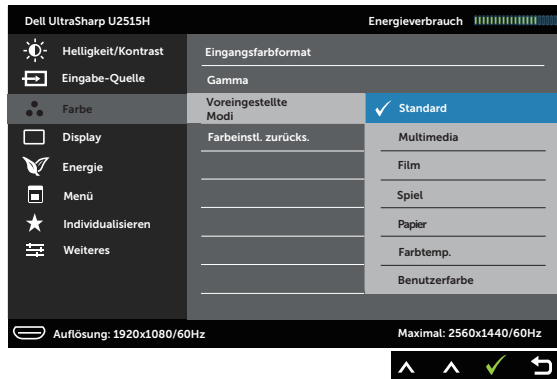


Voreingestellte Modi

Durch Auswahl von **Voreingestellte Modi** können Sie in der Liste unter **Standard, Multimedia, Film, Spiel, Papier, Farbtemp.** oder **Benutzerfarbe** auswählen.

- **Standard:** Lädt die Standardfarbeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **Multimedia:** Lädt Farbeinstellungen, die für Multimedia-Anwendungen am geeignetsten sind.
- **Film:** Lädt Farbeinstellungen, die für Filme am geeignetsten sind.
- **Spiel:** Lädt Farbeinstellungen, die für die meisten Spielanwendungen am geeignetsten sind.
- **Papier:** Lädt Helligkeits- und Schärfereinstellungen, die sich zum Betrachten von Texten eignen. Mischen Sie den Texthintergrund zum Simulieren von Papiermedien ohne Auswirkung auf farbige Bilder. Nur bei RGB-Eingangsformat.
- **Farbtemp.:** Erlaubt dem Nutzer die Auswahl der Farbtemperatur: **5000K, 5700K, 6500K, 7500K, 9300K** und **10000K**.
- **Benutzerfarbe:** Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen.

Drücken Sie zum Anpassen der drei Farbwerte (**R, G, B**) die Tasten  und  und erstellen Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus.



Farbton Diese Funktion kann den Grün- oder Lilawert des Videobildes anpassen. Dies dient der Anpassung des gewünschten Hauttöns. Passen Sie den Farbton mit ▲ oder ▼ zwischen „0“ und „100“ an.

Drücken Sie zum Erhöhen des Grünanteils im Videobild ▲.

Drücken Sie zum Erhöhen des Lilaanteils im Videobild ▼.

HINWEIS: Die **Farbton**-Einstellung steht nur zur Verfügung, wenn **Film** oder **Spiel** als Voreinstellungsmodus ausgewählt ist.

Sättigung Diese Funktion kann die Farbsättigung des Videobildes anpassen. Passen Sie die Sättigung mit ▲ oder ▼ zwischen „0“ und „100“ an.

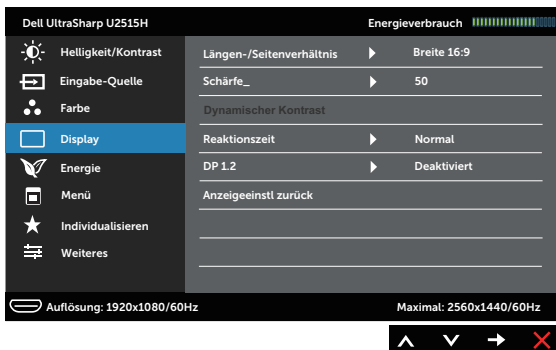
Drücken Sie zum Verstärken einer monochromen Darstellung des Videobildes ▲.

Drücken Sie zum Verstärken einer farbenfrohen Darstellung des Videobildes ▼.

HINWEIS: Die **Sättigungs**-Einstellung steht nur zur Verfügung, wenn **Film** oder **Spiel** als Voreinstellungsmodus ausgewählt ist.

Farbeinstl. zurücks. Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.

Display Verwenden Sie zum Anpassen des Bildes die **Display**.



Längen-/Seitenverhältnis Passen Sie das Seitenverhältnis auf **Breite 16:9**, **4:3** oder **5:4** an.


Schärfe Diese Funktion kann das Bild schärfer oder weicher wirken lassen. Passen Sie die Schärfe mit ▲ oder ▼ zwischen „0“ und „100“ an.

Reaktionszeit Der Nutzer kann wählen zwischen **Schnell** oder **Normal**.

Dynamischer Kontrast Ermöglicht Ihnen die Erhöhung der Kontraststufe für eine schärfere und detailreichere Bildqualität.

Mit  stellen Sie die Option **Dynamischer Kontrast** auf "**Ein**" oder "**Aus**".

HINWEIS: Dynamischer Kontrast erhöht den Kontrast, wenn Sie den Voreinstellungsmodus **Spiel** oder **Film** auswählen.

DP 1.2 Aktivieren oder deaktivieren Sie **DP 1.2** mit .
Aktivieren Sie zur Verwendung von DP MST (Verkettung) oder HBR2 die Option DP 1.2.

HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass Ihre Grafikkarte diese Funktionen unterstützen kann, ehe Sie DP 1.2 auswählen. Eine fehlerhafte Einstellung kann dazu führen, dass der Bildschirm leer bleibt. Verschiedene Grafikkarten können MCCS (Monitor Control Command Set) bei DP 1.2 nicht unterstützen. In diesen Fällen wird DDM (Dell Display Manager) möglicherweise nicht funktionieren.

Anzeigeeinstl zurück Wählen Sie diese Option, um die Standardanzeigeeinstellungen wiederherzustellen.



Energie



LED der Ein-/Austaste Hiermit schalten Sie bei aktiviertem Gerät die Betriebsanzeige-LED zur Energieeinsparung **Ein während Aktivität** oder **Aus während Aktivität**.

USB Ermöglicht Ihnen die De-/Aktivierung der USB-Funktion im Bereitschaftsmodus des Monitors.

HINWEIS: USB ein/aus im Bereitschaftsmodus ist nur verfügbar, wenn das USB-Upstream-Kabel nicht angeschlossen ist. Diese Option ist ausgegraut, wenn das USB-Upstream-Kabel angeschlossen ist.

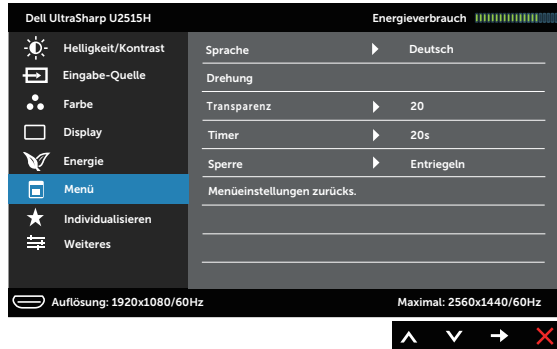
Energieeinstellungen zurücks

Wählen Sie diese Option, um die Standard-**Energieeinstellungen** wiederherzustellen.



Menü

Wählen Sie zum Anpassen der OSD-Einstellungen, wie Sprache, Dauer der Menüeinblendung etc., diese Option.



Sprache

Sprache zur Einstellung der Bildschirmanzeige auf eine von acht Sprachen (Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch (Brasilien), Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch).

Drehung

Dreht das OSD um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn. Das Menü kann an die **gedrehte Anzeige** angepasst werden.

Transparenz

Wählen Sie zur Auswahl der Menütransparenz mit den Tasten **▲** und **▼** diese Option (Minimum: 0 ~ Maximum: 100).

Timer

OSD-Zeitüberschreitung: Stellt ein, wie lange das Bildschirmmenü nach Betätigung einer Taste aktiv bleiben soll.

Passen Sie den Schieberegler mit **▲** und **▼** in Schritten von jeweils 1 Sekunde auf 5 bis 60 Sekunden an.

Sperrung

Kontrolliert den Benutzerzugriff auf Einstellungen. Wenn **Sperrung** ausgewählt ist, können keine Einstellungen vorgenommen werden. Alle Tasten sind gesperrt.

HINWEIS:

Verriegeln-Funktion – Software-Sperre (per OSD-Menü) oder Hardware-Sperre (Taste neben der Ein-/Austaste 10 Sekunden gedrückt halten)

Entriegeln-Funktion – Nur Hardware-Freigabe (Taste neben der Ein-/Austaste 10 Sekunden gedrückt halten)

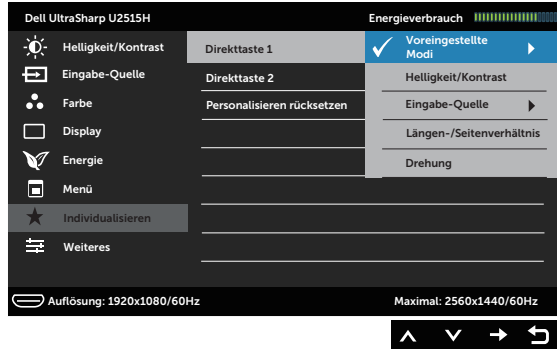
Menüeinstellungen zurücks.

Setzt alle OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.



Individualisieren

Sie können eine Funktion aus **Voreingestellte Modi**, **Helligkeit/Kontrast**, **Eingabe-Quelle**, **Längen-/Seitenverhältnis** und **Drehung** wählen und diese Option der Schnelltaste zuordnen.



Direktttaste 1

Sie können eine der folgenden Optionen wählen: **Voreingestellte Modi**, **Helligkeit/Kontrast**, **Eingabe-Quelle**, **Längen-/Seitenverhältnis** und **Drehung** und als **Schnellttaste 1** einstellen.

Direktttaste 2

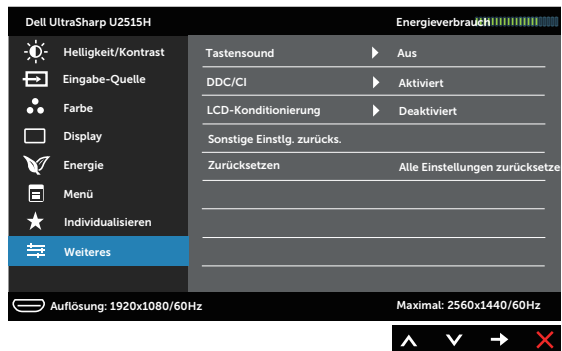
Sie können eine der folgenden Optionen wählen: **Voreingestellte Modi**, **Helligkeit/Kontrast**, **Eingabe-Quelle**, **Längen-/Seitenverhältnis** und **Drehung** und als **Schnellttaste 2** einstellen.

Personalisieren rücksetzen

Ermöglicht Ihnen, die Standardeinstellung der Schnellttaste wiederherzustellen.



Sonstige Einstellungen

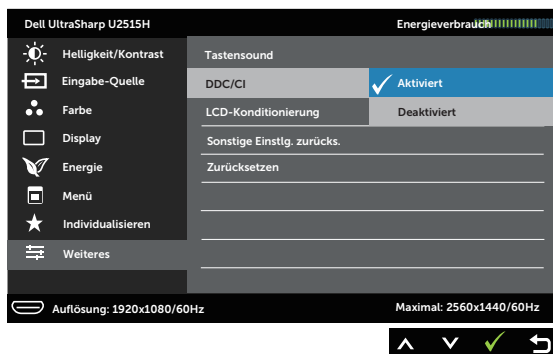


Tastensound

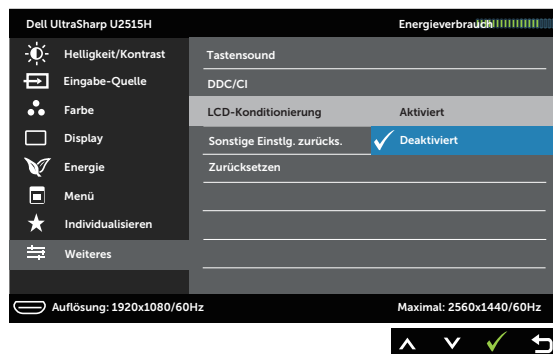
Der Monitor gibt jedes Mal, wenn eine neue Option im Menü ausgewählt wird, einen Signalton aus. Diese Funktion aktiviert oder deaktiviert den Ton.

DDC/CI **DDC/CI** (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht die Anpassung Ihrer Monitorparameter (Helligkeit, Farbbalance etc.) per Software an Ihrem Computer. Sie können diese Funktion durch Auswahl von **Deaktiviert** deaktivieren.

Aktiviert Sie diese Funktion zur Erzielung optimaler Benutzererfahrung und Monitorleistung.




LCD-Konditionierung Hilft bei der Reduzierung schwacher Geisterbilder. Je nach Grad der Geisterbilder kann das Programm einige Zeit erfordern. Sie können diese Funktion durch Auswahl von **Aktiviert** aktivieren.



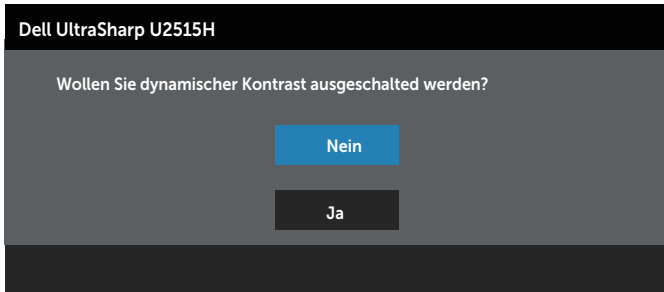
Sonstige Einstg. zurücks. Setzt alle Einstellungen im Menü **Sonstige** Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.

Zurücksetzen Setzt alle OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.

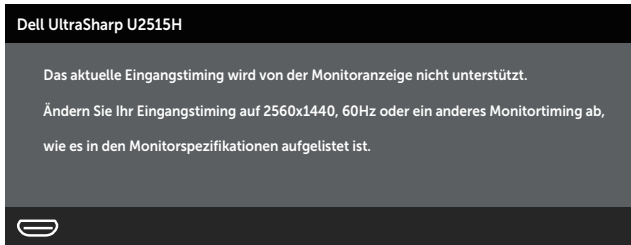
 **HINWEIS:** Dieser Monitor verfügt über eine eingebaute Funktion, die die Helligkeit automatisch an die Alterung der LEDs anpasst.

OSD-Warnmeldungen

Wenn die **Dynamischer Kontrast**-Funktion aktiviert ist (in diesen voreingestellten Modi: **Spiel** oder **Film**), wird die manuelle Helligkeitsregelung deaktiviert.

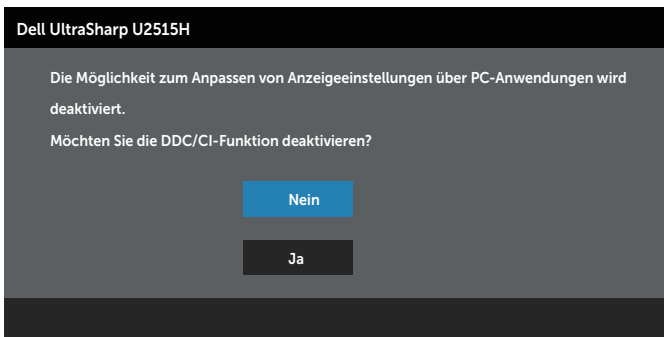


Wenn der Monitor einen bestimmten Auflösungsmodus nicht unterstützt, erscheint die folgende Meldung:



Das bedeutet, dass sich der Monitor mit dem vom Computer empfangenen Signal nicht synchronisieren kann. Siehe [Technische Daten des Monitors](#) für die horizontalen und vertikalen Frequenzbereiche, die für diesen Monitor adressierbar sind. Empfohlener Modus ist 2560 x 1440.

Sie sehen die folgende Meldung, bevor die **DDC/CI**-Funktion deaktiviert wird.

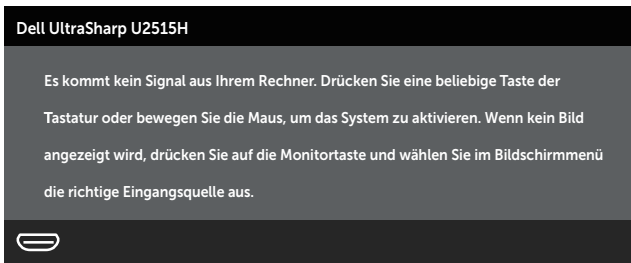


Wenn der Monitor den **Power Save Mode (Energiesparmodus)** aufruft, erscheint folgende Meldung:

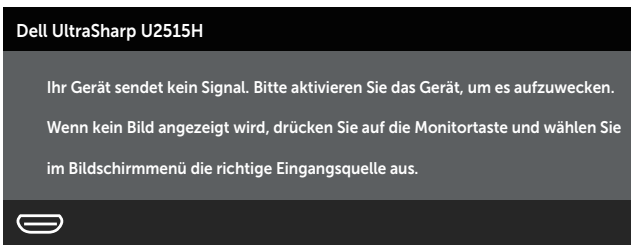


Aktivieren Sie den Computer und wecken den Monitor zum Zugriff auf das **OSD** auf. Wenn Sie eine beliebige Taste mit Ausnahme der Ein-/Austaste drücken, erscheint je nach ausgewähltem Eingang eine der folgenden Meldungen:

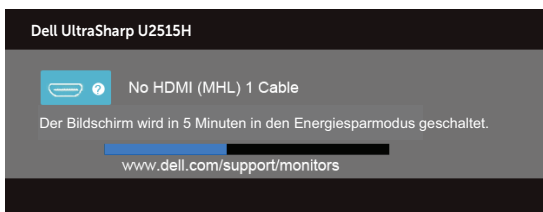
HDMI (MHL)/mDP/DP-Eingang



oder



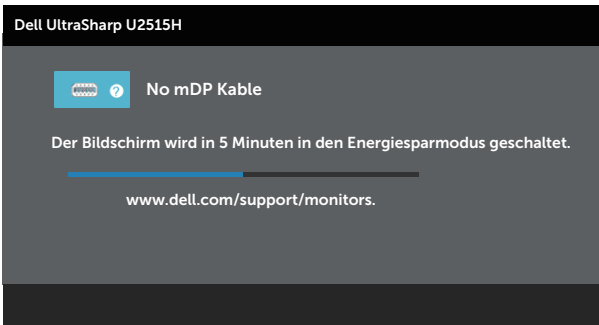
Falls HDMI (MHL)-, DP- oder MiniDP-Eingang ausgewählt und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, erscheint ein schwebendes Dialogfenster wie nachstehend gezeigt.



oder



oder



oder



Siehe [Problemlösung](#) für weitere Informationen.

Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Auflösung des Monitors ein:

Unter Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1:

1. Nur für Windows® 8 und Windows®: Wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung; wählen Sie **2560 x 1440**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows® 10:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung, wählen Sie **2560 x 1440**.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Falls 2560 x 1440 nicht zur Auswahl steht, müssen Sie möglicherweise Ihre Grafikkartentreiber aktualisieren. Wählen Sie je nach Computer einen der folgenden Vorgänge:

Wenn Sie einen Desktop-PC oder tragbaren Computer von Dell verwenden:

- Rufen Sie **<http://www.dell.com/support>** auf, geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie einen Desktop-PC oder tragbaren Computer verwenden, der nicht von Dell stammt:

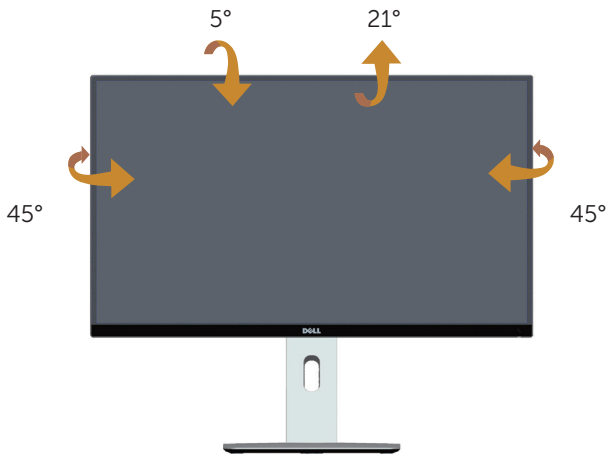
- Rufen Sie die Kundendienstseite Ihres Computers auf und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
- Rufen Sie die Webseite des Grafikkartenherstellers auf und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Neigen, schwenken, drehen, vertikal ausziehen sowie Konfigurationen mit zwei Monitoren

HINWEIS: Dies gilt für einen Monitor mit Ständer. Wenn ein anderer Ständer erworben wird, beachten Sie bitte die entsprechenden Anweisungen in der zugehörigen Anleitung.

Neigen, schwenken

Mit dem integrierten Monitorständer können Sie den Monitor auf einen komfortablen Betrachtungswinkel einstellen (neigen und drehen).




HINWEIS: Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.

Vertikal ausziehen

HINWEIS: Der Ständer kann vertikal um bis zu 115 mm ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Ständer vertikal ausziehen.



Monitor drehen

Bevor Sie den Monitor drehen, sollten Sie ihn vertikal vollständig ausziehen ( **HINWEIS:** Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.) und bis zum maximalen Winkel neigen, damit die Unterkante des Monitors nicht anstößt.




Im Uhrzeigersinn drehen

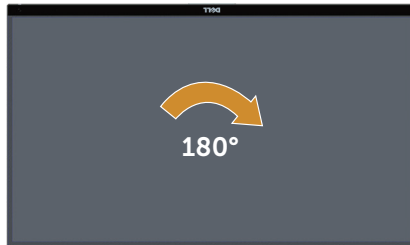



Gegen den Uhrzeigersinn drehen




Umgekehrte (180°) Befestigung

 **HINWEIS:** Entfernen Sie für eine umgekehrte Befestigung (180°) den Ständer und verwenden Sie die (optionale) Lösung zur Wandmontage.



 **HINWEIS:** Zur Nutzung der Rotationsfunktion (**Quer-** versus **Hochformat**) mit Ihrem Dell-Computer benötigen Sie einen aktualisierten Grafikkartentreiber, der nicht mit diesem Monitor geliefert wird. Bitte laden Sie sich diesen Grafiktreiber unter www.dell.com/support herunter (im Download-Bereich für Videotreiber, aktuelle Treiberaktualisierungen).

 **HINWEIS:** Im **Hochformat** kann sich die Leistung bei grafikintensiven Applikationen (3D-Spielen etc.) verschlechtern.

Konfiguration mit zwei Monitoren

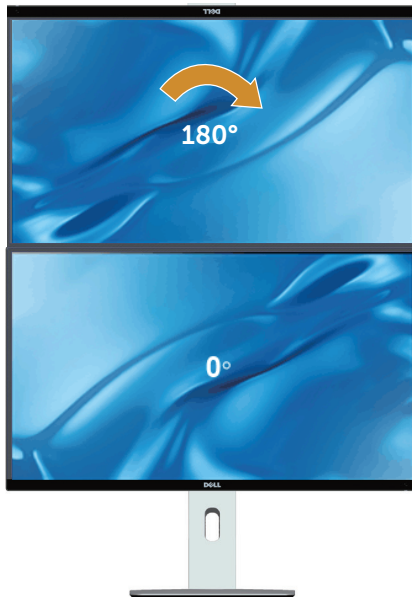
Die Möglichkeit, den Monitor 90° im bzw. gegen den Uhrzeigersinn zu drehen und umgekehrt zu montieren, ermöglicht sehr kleine Zwischenräume zwischen zwei nebeneinander aufgestellten Monitoren. Der Spalt zwischen den angezeigten Bildern ist minimal.

Empfohlene Anordnung von zwei Monitoren:

Querformat (nebeneinander)



Querformat (übereinander)




Mit optionaler Wandbefestigung




Einstellungen Ihres Systems für Anzeigendrehung anpassen

Wenn der Monitor gedreht wird, müssen Sie die Einstellungen Ihres Systems für Anzeigendrehung wie unten beschrieben anpassen.

 **HINWEIS:** Wenn Sie den Monitor an einem Computer verwenden, der nicht von Dell stammt, müssen Sie sich auf der Website Ihres Grafiktreibers oder Ihres Computerherstellers informieren, wie der "Inhalt" Ihrer Anzeige gedreht wird.

Einstellungen für Anzeigendrehung anpassen:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und wählen **Eigenschaften**.
2. Wählen Sie das **Einstellungen**-Register und klicken Sie auf **Erweitert**.
3. Wenn Sie eine ATI-Grafikkarte verwenden, öffnen Sie das Register **Drehung** und stellen dort die gewünschte Drehung ein.
4. Bei einer nVidia-Grafikkarte öffnen Sie das Register **nVidia**, wählen in der Spalte links die Option **NVRotate** und stellen dann die gewünschte Drehung ein.
5. Bei einer Intel®-Grafikkarte wählen Sie das Register **Intel-Grafik**, klicken auf **Grafikeigenschaften**, öffnen das Register **Drehung** und stellen dort die gewünschte Drehung ein.

 **HINWEIS:** Wenn keine Drehungsoptionen angezeigt werden oder wenn die Drehungsfunktion nicht ordnungsgemäß funktioniert, gehen Sie zu **www.dell.com/support** und laden sich dort den neusten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

4

Problemlösung

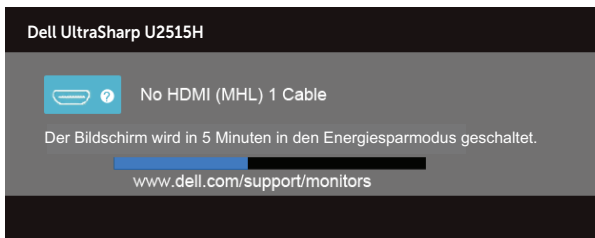
⚠️ WARNUNG: Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

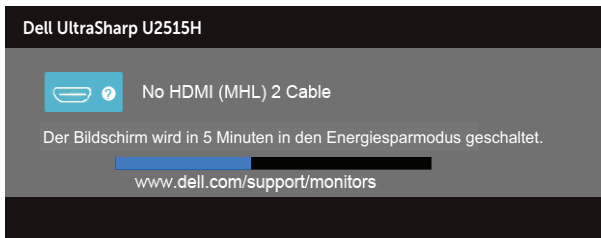
Ihr Monitor besitzt eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Sind Ihr Monitor und der Computer richtig verbunden, aber der Monitorbildschirm bleibt dunkel, führen Sie anhand der nachstehenden Schritte den Monitorselbsttest durch:

1. Schalten Sie den Computer und auch den Monitor aus.
2. Ziehen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers ab. Damit der Selbsttest richtig abläuft, entfernen Sie alle angeschlossenen digitalen und analogen Kabel von der Rückseite des Computers.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

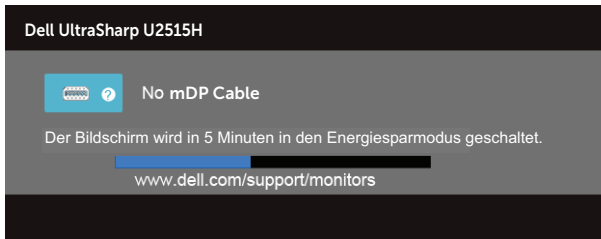
Das schwebende Dialogfenster sollte auf dem Bildschirm (vor schwarzem Hintergrund) erscheinen, wenn der Monitor kein Videosignal erkennen kann und richtig funktioniert. Während des Selbsttestmodus leuchtet die Betriebs-LED durchgehend blau. Je nach ausgewähltem Eingang durchläuft eines der nachstehend gezeigten Dialogfenster kontinuierlich den Bildschirm.



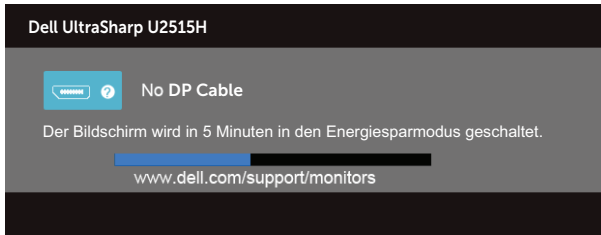
oder



oder



oder




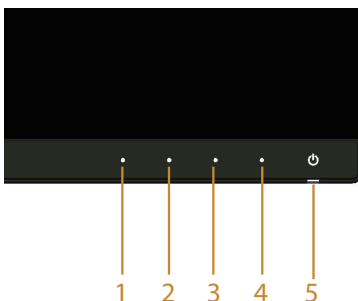
4. Dieses Fenster erscheint auch während des normalen Systembetriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist.
5. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Ihren Computer und den Monitor ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach dem vorherigen Verfahren schwarz bleibt, prüfen Sie Ihren Videocontroller und den Computer, denn Ihr Monitor funktioniert ordnungsgemäß.

Integrierte Diagnose

Ihr Monitor hat ein integriertes Diagnosewerkzeug, das Ihnen bei der Bestimmung hilft, ob die auftretende Bildschirmstörung an Ihrem Monitor oder an Ihrem Computer und der Grafikkarte liegt.

 **HINWEIS:** Sie können die integrierte Diagnose nur durchführen, wenn das Videokabel gezogen ist und sich der Monitor im *Selbsttestmodus* befindet.



So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

1. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
2. Ziehen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers oder Monitors ab. Der Monitor ruft den Selbsttestmodus auf.
3. Halten Sie **Taste 1** und **Taste 4** an der Frontblende 2 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
4. Untersuchen Sie den Bildschirm sorgfältig auf Abweichungen.
5. Drücken Sie erneut **Taste 4** an der Frontblende. Der Bildschirm wird rot.
6. Untersuchen Sie den Bildschirm auf Abweichungen.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 und prüfen das Display bei grünem, blauem, schwarzem, weißem Bildschirm und Textanzeige.

Der Test ist abgeschlossen, sobald der Textbildschirm erscheint. Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie erneut **Taste 4**.

Wenn Sie mit dem integrierten Diagnosewerkzeug keine Bildschirmstörung erkennen können, funktioniert der Monitor normal. Prüfen Sie die Grafikkarte und den Computer.

Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen zu üblichen Monitorproblemen, die auftreten könnten, sowie Korrekturvorschläge:

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Kein Video/Beleuchtungs-LED aus	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist.• Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose richtig funktioniert, indem Sie ein anderes elektrisches Gerät anschließen.• Achten Sie darauf, die Ein-/Austaste vollständig hinunterzudrücken.• Stellen Sie sicher, dass über das Menü Eingangsquelle die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Video/Beleuchtungs-LED ein	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie die Helligkeit und den Kontrast über das OSD-Menü.• Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus.• Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.• Stellen Sie sicher, dass über das Menü Eingangsquelle die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.

Schlechter Fokus	Bild erscheint unscharf, verschwommen oder doppelt	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie keine Videoverlängerungskabel. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Ändern Sie die Videoauflösung entsprechend dem Seitenverhältnis.
Wackliges/zittriges Video	Wellige Bilder oder feine Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Prüfen Sie die Umgebungsfaktoren. • Stellen Sie den Monitor um und testen Sie ihn in einem anderen Zimmer.
Fehlende Pixel	Punkte auf dem LCD-Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Ein durchgehend inaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. • Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: http://www.dell.com/support/monitors.
Dauerhaft leuchtende Pixel	Helle Punkte auf dem LCD-Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Ein durchgehend inaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. • Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: www.dell.com/support/monitors.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler im OSD-Menü an.
Geometrische Verzerrung	Bildschirm nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Passen Sie horizontalen und vertikalen Steuerungen im OSD-Menü an.
Horizontale/vertikale Linien	Bildschirm weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob diese Linien auch im Selbsttestmodus auftreten. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Synchronisierungsprobleme	Bild ist ungeordnet oder erscheint zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das Bild auch im Selbsttestmodus ungeordnet ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Starten Sie den Computer im <i>abgesicherten Modus</i> neu.

Sicherheitsprobleme	Sichtbare Anzeigen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie keine Schritte zur Problemlösung vor. • Wenden Sie sich umgehend an Dell.
Periodisch auftretende Probleme	Monitorstörungen treten nur manchmal auf	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen). • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das intermittierende Problem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farbe	Farbloses Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.
Falsche Farbe	Bildfarbe nicht gut	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie den Farbeinstellungsmodus im OSD Farbeinstellungen, je nach Anwendung, auf Grafik oder Video. • Versuchen Sie verschiedene Voreingestellte Modi im OSD Farbeinstellungen. Stellen Sie den R/G/B-Wert in Benutzerfarbe im OSD Farbeinstellungen. • Ändern Sie das Eingangsfarbformat im OSD Farbeinstellungen in RGB oder YPbPr. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Ein auf dem Monitor längere Zeit verbliebenes, statisches Bild hat sich eingebrannt	Ein schwacher Schatten von einer statischen Bildanzeige erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Aktivieren Sie die Energieverwaltungsfunktion, damit sich der Monitor bei Nichtbenutzung stets ausschaltet (weitere Informationen siehe Energieverwaltungsmodi). • Oder verwenden Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.
Funkmaus funktioniert nicht oder langsam	Keine oder verlangsamte Reaktion	<ul style="list-style-type: none"> • Erhöhen Sie den Abstand zwischen den USB 3.0-Peripheriegeräten und dem USB-Funkempfänger. • Stellen Sie den USB-Funkempfänger so nah wie möglich an der Funkmaus auf. • Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel, um den USB-Funkempfänger so weit wie möglich vom USB 3.0-Port entfernt aufzustellen.
Video Geisterbilder oder Overshoot-Probleme	Das bewegte Bild zeigt Schatten oder helle Konturen.	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Reaktionszeit im Bildschirmmenü in Schnell oder Normal entsprechend Ihrer Anwendung und den Einsatzbedingungen..

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Bild ist zu klein	Bild ist zentriert, füllt jedoch nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie die Längen-/Seitenverhältnis-Einstellung im OSD Display.• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Zurücksetzen).
Der Monitor kann mit den Tasten an der Seitenblende nicht eingestellt werden	Das OSD-Menü erscheint nicht auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie den Netzstecker ab, schließen Sie ihn wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein.• Überprüfen Sie, ob das OSD-Menü gesperrt ist. Falls ja, halten Sie die Taste über der Ein-/Austaste 10 Sekunden lang gedrückt, um das OSD-Menü zu entsperren (weitere Informationen unter Sperren).
Kein Eingangssignal bei Tastenbetätigung	Kein Bild, LED leuchtet weiß	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie die Signalquelle. Stellen Sie sicher, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet, indem Sie die Maus bewegen oder eine Taste auf der Tastatur drücken.• Prüfen Sie, ob das Signalkabel richtig angeschlossen ist. Schließen Sie das Signalkabel erneut an, falls erforderlich.• Setzen Sie den Computer oder den Videoplayer zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus	Das Bild kann nicht die gesamte Bildschirmhöhe oder -breite ausfüllen	<ul style="list-style-type: none">• Aufgrund verschiedener Videoformate (Seitenverhältnisse) von DVDs, erscheint die Anzeige am Monitor möglicherweise nicht als Vollbild.• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.

Spezielle Universal Serial Bus (USB)-Probleme

Spezifische Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob Ihr Monitor eingeschaltet ist. • Schließen Sie das Upstream-Kabel wieder an Ihrem Computer an. • Schließen Sie die USB-Peripheriegeräte wieder an (Downstream-Anschluss). • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Starten Sie den Computer neu. • Bestimmte USB-Geräte wie beispielsweise externe, tragbare Festplattenlaufwerke benötigen mehr Strom; schließen Sie solche Geräte direkt am Computer an.
High Speed USB 3.0-Schnittstelle ist zu langsam	High Speed USB 3.0-Peripheriegeräte sind verlangsamt oder funktionieren überhaupt nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob Ihr Computer USB 3.0-kompatibel ist. • Manche Computer haben Anschlüsse für USB 3.0, USB 2.0 und USB 1.1. Stellen Sie sicher, dass der richtige Anschluss verwendet wird. • Schließen Sie das Upstream-Kabel wieder an Ihrem Computer an. • Schließen Sie die USB-Peripheriegeräte wieder an (Downstream-Anschluss). • Starten Sie den Computer neu.

Spezielle Mobile High-Definition Link (MHL)-Probleme

Spezifische Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
MHL-Schnittstelle funktioniert nicht	Das Bild des MHL-Gerätes wird nicht auf dem Monitor angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass sowohl Ihr MHL-Kabel als auch Ihr MHL-Gerät MHL-zertifiziert sind. • Prüfen Sie, ob Ihr MHL-Gerät eingeschaltet ist. • Prüfen Sie, dass sich das MHL-Gerät nicht im Bereitschaftsmodus befindet. • Überprüfen Sie den physischen Anschluss des MHL-Kabels; der Anschluss muss mit der im OSD-Menü ausgewählten Eingangsquelle übereinstimmen, d. h. HDMI (MHL) 1 oder HDMI (MHL) 2. • Warten Sie nach Anschluss des MHL-Kabels 30 Sekunden, da manche MHL-Geräte eine längere Wiederherstellungszeit benötigen.

WARNUNG: Sicherheitshinweise

WARNUNG: Die Verwendung von Reglern, Einstellungen und Verfahren, die nicht in dieser Dokumentation angegeben sind, kann zu Stromschlägen, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

Informationen zu den Sicherheitshinweisen finden Sie in der *Produktinformationsanleitung*.

FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien

FCC-Hinweise und Informationen zu anderen Richtlinien finden Sie auf der Webseite für Richtlinienkonformität unter www.dell.com/regulatory_compliance.

Dell kontaktieren

Kunden in den Vereinigten Staaten erreichen uns unter der Telefonnummer 800-WWW-DELL (800-999-3355).



HINWEIS: Falls Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktinformationen auf Ihrer Kaufrechnung, dem Lieferschein, Beleg oder im Dell-Produktkatalog.

Dell bietet online und über das Telefon verschiedene Support- und Kundendienstoptionen an. Die Verfügbarkeit kann je nach Land und Produkt variieren, einige Dienste sind in Ihrer Region möglicherweise nicht verfügbar.

So beziehen Sie online den Monitor-Support-Inhalt:

1. Besuchen Sie www.dell.com/support/monitors

So kontaktieren Sie Dell bei Fragen zum Kauf, zum technischen Support oder zum Kundendienst:

1. Besuchen Sie www.dell.com/support.
2. Wählen Sie Ihr Land bzw. Ihre Region aus dem Menü **Land/Region wählen** im unteren Bereich der Seite.
3. Klicken Sie im linken Bereich der Seite auf **Kontakt**.
4. Wählen Sie den je nach Ihrem Bedarf den geeigneten Kundendienst- oder Support-Link.
5. Wählen Sie die Methode zur Kontaktaufnahme mit Dell, die für Sie bequem ist.

Ihren Monitor einrichten

Anzeigeauflösung einstellen

Stellen Sie die Anzeigeauflösung zur Erzielung maximaler Anzeigeleistung beim Einsatz von Microsoft® Windows®-Betriebssystemen anhand folgender Schritte auf **2560 x 1440** Pixel ein:

Unter Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1:

1. Nur für Windows® 8 und Windows®: Wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung; wählen Sie **2560 x 1440**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows® 10:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung, wählen Sie **2560 x 1440**.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Wenn die empfohlene Auflösung nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie unter Umständen Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Bitte wählen Sie nachstehend das Szenario, das am besten das von Ihnen verwendete Computersystem beschreibt und befolgen Sie die angegebenen Schritte.

Wenn Sie einen Desktop-PC oder einen tragbaren Computer von Dell™ mit Internetzugang haben

1. Rufen Sie www.dell.com/support auf, geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
2. Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf **2560 x 1440** einzustellen.



HINWEIS: Falls Sie die Auflösung nicht auf 2560 x 1440 einstellen können, fragen Sie bei Dell™ bitte nach einer Grafikkarte, die diese Auflösung unterstützt.

Wenn Sie einen Desktop-PC, portablen Computer oder eine Grafikkarte haben, der/die nicht von Dell™ stammt

Unter Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1:

1. Nur für Windows® 8 und Windows®: Wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie auf **Anpassen**.

3. Klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen ändern**.
4. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen**.
5. Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
6. Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel <http://www.ATI.com> oder <http://www.NVIDIA.com>).
7. Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf **2560 x 1440** einzustellen.

Unter Windows® 10:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf **Eigenschaften der Grafikkarte**.
4. Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
5. Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel <http://www.ATI.com> oder <http://www.NVIDIA.com>).
6. Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte noch einmal, die Auflösung auf **2560 x 1440** einzustellen.



HINWEIS: Falls Sie die empfohlene Auflösung nicht einstellen können, wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres Computers oder denken Sie über den Kauf einer Grafikkarte nach, die diese Videoauflösung unterstützt.